

Dr. P. Albert Kuhn,
Allgemeine Kunstgeschichte.

Schluss
der II. Subskription!

Einsiedeln, Anfang Oktober 1901.

(Z)

P. P.

Die im Herbst 1900 eröffnete II. Subskription auf Dr. P. Albert Kuhn's „Allgemeine Kunstgeschichte“
wird mit Ende 1901 geschlossen.

Mit Rücksicht auf die ungemein hohen Herstellungskosten sehen wir uns veranlaßt, den Preis der Lieferung für neu hinzutretende Abonnenten mit dem 1. Januar 1902 auf Mf. 5.— zu erhöhen. Die Rabattbedingungen bleiben dabei wie bisher:

in Rechnung 25%, gegen bar 30% Rabatt, Freiemplare 11/10.

Wir werden uns in allen Fällen auf vorstehende Mitteilung berufen, welche auch in unserem neuen Verlags-Catalog dem Publikum entsprechend bekannt gegeben wurde.

— Die laufenden Kontinuationen werden selbstverständlich bis zum Schluß des Werkes zu den bisherigen Bedingungen — Efg. 1 à Mf. 1.20 netto, Efg. 2 und folg. in Rechnung à Mf. 1.50, gegen bar à Mf. 1.40 netto, Freiemplare 11/10 — berechnet. —

⊕ Ebenso expedieren wir alle uns bis Ende 1901 zugehenden Bestellungen zu bisherigen Preisen und Bedingungen, die Lieferung à Mf. 2 ordinär. ⊕

An Handlungen, welche die für eine umfassende Versendung günstige Gelegenheit zur Erwerbung eines Abonnentenstammes bei den bisherigen Vorzugsbedingungen benutzen wollen, liefern wir bereitwilligst erste Lieferungen, sowie erste Lieferungen als Sammelmateriale.

Wir laden Sie ein, sich für die Kunstgeschichte bei Beginn der lebhafteren Geschäftszeit energisch zu verwenden und erlauben uns noch auf unser diesbezügl. im September versandtes Circular aufmerksam zu machen.

In vorzüglicher Hochachtung ergebenst

Verlagsanstalt Benziger & Co. A. G.
 in Einsiedeln (Schweiz).

Neuigkeit Weihnachten 1901.

(Z) Mitte **Oktober** erscheint in meinem Verlage:

In Poseidons Lehrstube

Eine Geschichte aus dem Seekadettenleben für die reifere Jugend.

Von **H. Meschwitz.**

Mit einem Anhang:

Laufbahnen und Aufnahme-Bedingungen für die Kaiserliche Marine.

10 Bogen gr. 8°. Mit einem bunten Titelbild, 3 Voll- und 6 Textbildern nebst farbiger Deckelzeichnung von Marinemaler C. Schildt.

Preis des Buches in hochelegantem Einband 4 M ord., 3 M no., 2 M 65 ¢ bar.
 Partie: 11/10 Expl. 26 M 50 ¢ bar,

Ein Probe-Exemplar mit 50% bar = 2 M.

Mit dem vorliegenden Flottenbuche hoffe ich unserer deutschen Knabenwelt eine Herz und Sinn erfreuende Gabe auf den Weihnachtstisch zu legen.

Jungdeutschland, das fühlen wir alle, folgt dem zukunftsverheissenden Hinweise des Kaisers nach dem Meere, und angeregt durch die politischen Ereignisse des verflossenen Jahres, ist heute das Interesse von jung und alt dem Gedeihen und Wachstum unserer Flotte zugewandt.

In der Form einer fesselnden Erzählung schildert **Heinrich Meschwitz** in seinem neuen Buche das fröhliche Treiben an Bord des Schulschiffes „Moltke“, und Hand in Hand damit eingehend die strenge Zucht und die ersten Anforderungen des Dienstes; sein Buch wird deshalb kein Strohflecken der Begeisterung in den leicht entzündlichen jungen Herzen anfachen, sondern auch die Erkenntnis von der Schwere des Seemannsberufes in ihnen erwecken.

Ich habe das Buch, dem ich einen hohen erzieherischen Wert beimesse, mit grösster Sorgfalt ausgestattet und hoffe, dass der Sortimentsbuchhandel, den günstigen Wind erfassend, den Vertrieb des leicht verkäuflichen Buches kräftig in die Hand nehmen wird. Durch günstige Bezugsbedingungen erleichtere ich Ihre Bemühungen!

Ich bitte die **beiliegenden Bestellzettel** gütigst zu beachten, da ich unverlangt nicht versende.

Hochachtungsvoll

Dresden.

Alexander Köhler,
 Verlags-Conto.

Tauchnitz Edition.

(Z)



Nächste Woche:

Vols. 3529. 3530.

HERB OF GRACE

A new Novel.

BY

ROSA NOUCHETTE CAREY,

AUTHOR OF

“NOT LIKE OTHER GIRLS,” “THE OLD,
 OLD STORY,” ETC.

Leipzig, den 7. Oktober 1901.

Bernhard Tauchnitz.